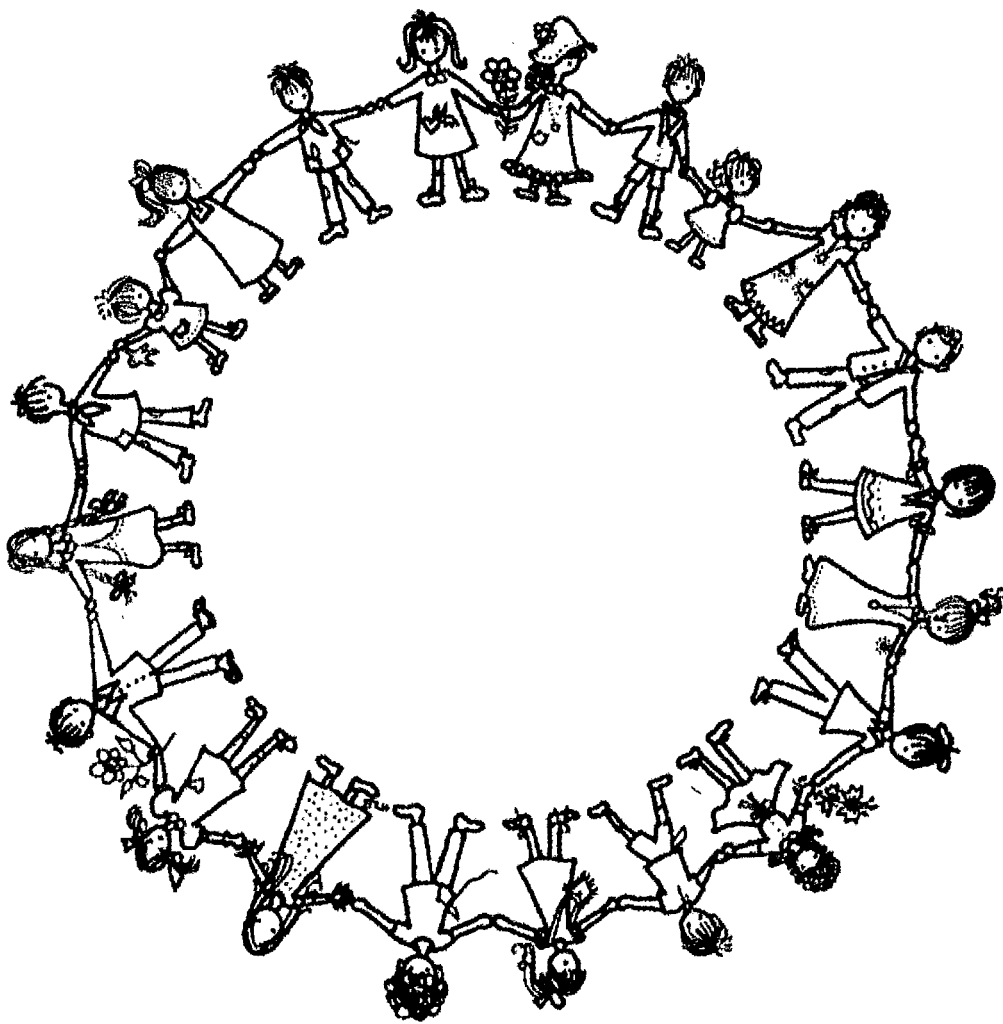


Informationsheft
zum
Kindergarten



Liebe Mutter, lieber Vater

Bald kommt Ihr Kind in den Kindergarten. Das bedeutet für alle Beteiligten eine grosse Herausforderung. Für Sie und Ihr Kind beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Ihr Kind tritt hinaus in eine neue Umgebung, die es zu entdecken gilt. Ermuntern Sie es zu diesem Schritt und unterstützen Sie es darin, sich mit neuen Erfahrungen und Situationen auseinanderzusetzen.

In dieser Broschüre finden sie wichtige Informationen rund um den Kindergarten von heute.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen und Ihrem Kind ein tolles Kindergartenjahr.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Kindergartenteam

Inhaltsverzeichnis

Unterrichtzeiten
Ferien und Feiertage
Absenzenregelung

Znüni
Kleidung
Malen

Kindergartenweg

Verkehrserziehung

Turnen
Deutschunterricht – Deutsch als Zweitsprache
Schulpsychologischer Dienst

Krankheiten und Untersuchungen
Früherkennung von Sprachstörungen

Elternkontakte

Austritt

Unterrichtszeiten

Die Unterrichtszeiten lehnen sich eng an die Schulzeiten an.

Die genauen Stundenpläne werden Sie anlässlich des Begrüssungstreffens im Juni erhalten.

Die Kinder sollen regelmässig und pünktlich im Kindergarten erscheinen.

Ferien und Feiertage

Die Ferien und Feiertage fallen mit denjenigen der Schule zusammen.

Zusätzlich steht Ihnen bei Bedarf ein halber Tag pro Quartal zur Verfügung, an dem Sie Ihr Kind für den Unterricht entschuldigen dürfen. Gesuche für längere Absenzen müssen bei der Schulleitung schriftlich (auch per Mail möglich) eingereicht werden.

Absenzen

Absenzen sind der Kindergärtnerin **immer vor Beginn** des Unterrichts zu melden.

Bitte telefonieren Sie vor oder nach den Unterrichtszeiten, da Unterbrechungen stören.

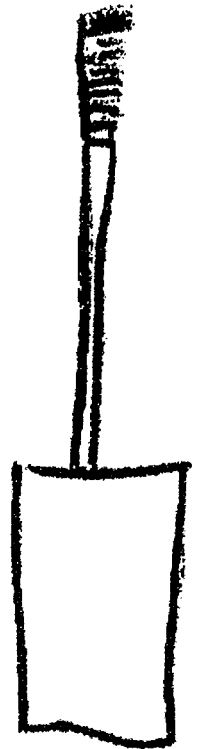
Telefon Kindergarten: 062 737 16 76

Znüni

Das Znüni soll im Znünitäschli mitgebracht werden. Achten Sie bitte auf ein gesundes und zahnschonendes Znüni.

Süssigkeiten und das Mitbringen von Getränken ist nicht erlaubt. Die Kinder können jederzeit Wasser trinken.

Die Kinder benötigen eine **angeschriebene Kinderzahnbürste** und einen **angeschriebenen unzerbrechlichen Becher**, da wir nach dem Geburtstagskuchen die Zähne putzen.



Kleidung

Im Kindergarten können die Kleider der Kinder auch schmutzig werden!

Jedes Kind sollte geschlossene Finken mit rutschfester Sohle tragen.

Malen

Zum Malen mit Wasserfarben oder zum Gestalten benötigt Ihr Kind eine Malschürze, die mit dem **Namen** und einer **Lasche** zum

Aufhängen versehen ist. (z.Bsp. ein altes Herrenhemd mit angepasster Ärmellänge – Ärmel mit Gummizug abgeschlossen.)

Kindergartenweg

Wir empfehlen Ihnen den neuen Kindergartenweg mehrmals gemeinsam mit Ihrem Kind zu begehen. Ihr Verhalten ist Vorbild für das Kind.

Lassen Sie ihm Zeit, bis es sich selber sicher genug fühlt, alleine in den Kindergarten zu kommen. Die Kinder erhalten von den Kindergärtnerinnen ein Leuchtdreieck, welches sie auf dem Kindergartenweg immer tragen sollten.

Bis Ende des ersten Kindergartenjahres soll jedes Kind alleine zu Fuss in den Kindergarten kommen.

Verkehrserziehung

Der Verkehrsunterricht wird einmal pro Kindergartenjahr durch die Kantonspolizei erteilt.

Die Kinder werden vom Polizisten auf die Gefahren der Strasse aufmerksam gemacht und üben mit ihm und der Kindergärtnerin das richtige Verhalten auf der Strasse ein.



Turnen (für alle Kinder)

Zum Turnen benötigt Ihr Kind einen Turnsack mit angeschriebenen Geräteschuhen oder Turnschuhen (keine schwarze Sohle), sowie ein T-Shirt und eine Hose.

Deutschunterricht – Deutsch als Zweitsprache

Sowohl die fremd- wie auch die deutschsprachigen Kinder sollen von der Schriftsprache profitieren können. Eine speziell ausgebildete Kindergärtnerin wird den Unterricht während den regulären Kindergartenzeiten erteilen.

Schulpsychologischer Dienst

Zur Bewältigung von Problemsituationen mit Kindern ist der Schulpsychologe bereit zu beraten und zu helfen. Zum Wohle des betroffenen Kindes ist die Zusammenarbeit zwischen Eltern, Schulpsychologe und Kindergärtnerin hilfreich. Bei Unsicherheiten bei der Einschulung Ihres Kindes kann der Schulpsychologische Dienst zur Beratung beigezogen werden.

**Schulpsychologischer Dienst
Regionalstelle Zofingen
Telefon: 062/ 835 40 90**

Krankheiten und Untersuchungen

Die Kindergärtnerin über ansteckende Krankheiten bitte unbedingt informieren.

Im Laufe der Kindergartenzeit erfolgen

- regelmässige Zahnprophylaxe
- logopädische Reihenuntersuchung bei den 6jährigen
- schulärztliche Untersuchung bei den 6jährigen
- Reihenuntersuchung durch die Ergotherapeutin

Früherkennung von Sprachstörungen

Dabei wird die Kindergärtnerin von einer Logopädin unterstützt. Diese führt einmal im Jahr eine Reihenuntersuchung durch. So können Sprachstörungen frühzeitig erkannt werden. Starke Sprachstörungen können auch schon bei den 5jährigen Kindern abgeklärt werden. Sie als Eltern haben jederzeit die Möglichkeit Ihr Kind bei der Logopädin anzumelden.

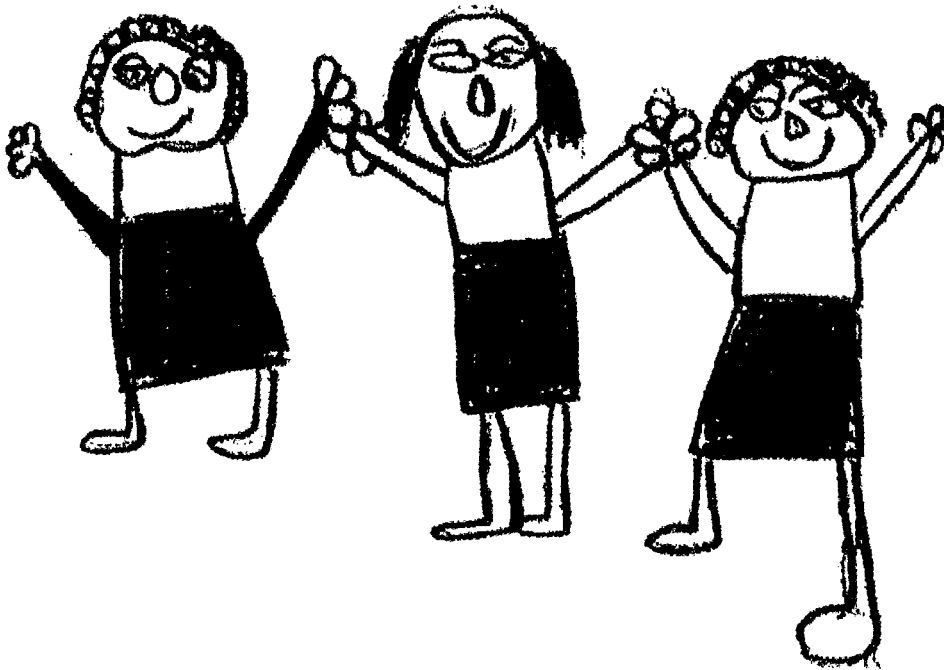
Elternkontakte und Besuche

Die Beziehung zwischen dem Elternhaus und dem Kindergarten ist sehr wichtig und gibt dem Kind Sicherheit.

Gute Kontakte erlauben den Austausch von Informationen, die notwendig sind, um auch schwierige Situationen gemeinsam meistern zu können.

Bei Unklarheiten und Fragen ist die Kindergärtnerin gerne zu Gesprächen bereit. Aussprachen mit der Kindergärtnerin sollen vor oder nach der Unterrichtszeit erfolgen.

Besuche der Eltern und Geschwister sind nach Absprache mit der Kindergarten-Lehrperson jederzeit willkommen.



Austritt

Kinder, die während des Schuljahres austreten, bitte bei der Kindergärtnerin frühzeitig abmelden.

Bitte melden Sie sich auch auf dem Schulsekretariat bei Frau Zaugg und geben Sie dort Ihre neue Adresse bekannt.

Erreichbarkeit des Schulsekretariats:

Bürozeiten: Mo-Fr 08.30 bis 11.30 Uhr

Tel. 062 737 16 56

E-Mail: schulleitung@schulemuhen.ch